

[Sabiha Sumar](#) [1]

geboren 1961 in Karachi, Pakistan, studierte 1980–85 Film und Politische Wissenschaften am Sarah Lawrence College in New York und Internationale Beziehungen an der Universität Cambridge. Ihr erster Spielfilm "Khamosh Pani – Silent Waters" (2003) wurde beim Filmfestival Locarno mit dem Goldenen Leoparden als bester Film ausgezeichnet, es folgten zahlreiche weitere Preise bei internationalen Festivals. Sabiha Sumar ist auch als Produzentin und in der Filmbildung tätig. Der von ihr produzierte Film Saving Face von Daniel Junge und Sharmeen Obaid-Chinoy wurde 2012 mit dem Oscar für Kurzdokumentarfilme und dem Emmy Award als bester Dokumentarfilm ausgezeichnet.

Filmographie:

(eine Auswahl):

Dokumentarfilme

1989 Who Will Cast The First Stone

1992 Where Peacocks Dance

1994 Of Mothers, Mice And Saints

1996 Suicide Warriors

1999 Frag nicht warum (bei EZEF)

Spielfilme

2003 Khamosh Pani / Silent Waters (bei EZEF)

2013 Good Morning Karachi (bei EZEF)

Source URL: <https://www.ezef.de/personen/sabiha-sumar/1450>

Links

[1] <https://www.ezef.de/personen/sabiha-sumar/1450>